

29. Juli 2026

Drama im Marathon-Stechen: Horder holt zweiten Saisonsieg

Chésereux, Schweiz – Nicolas Horder (-18) gewinnt die Hormeta Pro Golf Tour Bonmont 2026 – und damit sein zweites Turnier dieser Saison. In einem dramatischen Playoff gegen den Belgier Kristof Ulenaers gelingt dem Deutschen am sechsten Extra-Loch das entscheidende Birdie. Der Niederländer Dario Antonisse wird mit -16 Dritter.

Erstklassige Unterhaltung bei der zweiten Auflage der Hormeta Pro Golf Tour Bonmont im Golf & Country Club de Bonmont: Bei perfekten, aber zugleich heißen Bedingungen mit mehr als 30 Grad Celsius hieß es, einen kühlen Kopf zu bewahren. Mit Nicolas Horder und Kristof Ulenaers kämpften am Finaltag zwei Spieler um den Sieg, die in dieser Saison bereits ein Turnier auf der Pro Golf Tour gewonnen hatten. Schlaggleich gingen die beiden auf die 18. Nervenstark spielten sie beide ein Birdie und trafen sich im Playoff wieder.

Dort nahm das Drama seinen Lauf: Fünfmal teilten sie sich das Loch, davon zweimal mit Birdie. Sowohl Horder als auch Ulenaers begeisterten in dieser Phase mit gelochten Putts aus teilweise mehreren Metern Entfernung. Die Entscheidung fiel schließlich auf dem sechsten Extra-Loch, als Ulenaers einen Putt zu kurz ließ und Horder dank eines Birdies jubeln durfte.

„Am Ende wurde es im Stechen dann doch ziemlich warm“, gab Horder anschließend mit einem Grinsen zu. „Obwohl wir heute kurze Hosen tragen durften, habe ich mich für eine lange schwarze Hose entschieden. Das war im Nachhinein nicht die klügste Wahl, aber ich habe es trotzdem gut über die Bühne gebracht.“ Tatsächlich schien sich der Münchner von den äußeren Einflüssen sowie dem engen Titelkampf gegen Ulenaers nicht allzu sehr beeindrucken zu lassen. „Ich war ziemlich entspannt. Ich habe in meinem Leben noch nie ein Playoff verloren – und das ist zum Glück auch heute so geblieben. Deshalb bin ich mit viel Selbstvertrauen hineingegangen. Am Ende musst du nur deinen Gegner schlagen und dich auf dein eigenes Spiel konzentrieren.“

Ergebnisse im Überblick

Order of Merit Saison 2026

„Ein sehr faires Duell“

Den gesamten Tag über schon hatte sich ein spannendes Finale zwischen dem Deutschen und dem Belgier abgezeichnet. Ulenaers ging mit zwei Schlägen Vorsprung in die dritte Runde, doch Horder schloss dank fünf Birdies auf den ersten zehn Löchern zu ihm auf. Wie schon am Vortag blieb der 26-Jährige bogeyfrei und machte damit seinem direkten Kontrahenten, der unter anderem auch drei Bogeys auf den Back Nine verbuchte, den zweiten Saisontitel streitig. „Es hat richtig Spaß gemacht“, sagte Horder nach Runden von 66, 65 und 64 Schlägen über das direkte Duell. „Ich spiele sehr gerne mit Kristof. Er begegnet seinen Mitspielern immer mit großem Respekt und ist einfach ein guter Typ. Es war den ganzen Tag über ein sehr faires Duell.“

Letztlich entschied Horder das hochklassige Duell für sich und beendete damit auch eine schwierige Phase seit seinem ersten Saisonsieg in Ägypten im April. Rückblickend sagte er: „Zu Beginn hatte ich gute Ergebnisse und habe mich vielleicht ein wenig zu sehr darauf verlassen, dass es einfach so weiterläuft. Ich habe phasenweise nicht mehr so akribisch trainiert und teilweise an den falschen Dingen gearbeitet. Irgendwann hatte ich meinen



Pro Golf Tour

Hausener Straße 29
D-86420 Diedorf
Tel.: +49-(0)8238 / 90 27 48
Fax: +49-(0)8238 / 74 77
E-Mail: info@progolftour.de
Web: www.progolftour.de

Pressekontakt:
Starke & Pfeiffer
Tim Starke
E-Mail: presse@progolftour.de
Tel.: +49 (0)160 7190537

Pro Golf Tour – Pressemeldung 15/2026



29. Juli 2026

Schwung komplett verloren.“ Nach mehreren verpassten Cuts in Folge kam in den vergangenen Wochen der Umschwung – dank „zielstrebigen“ Training und eines neuen Drivers.

Beeindruckendes Bergpanorama

Passend zum großartigen Golf der Profis bot der Golf & Country Club de Bonmont zum zweiten Mal in Folge die ideale Bühne für das von der Swiss PGA veranstaltete Event zwischen dem Genfersee und dem Jura. Auch der Sieger zeigte sich beeindruckt vom Platz und der umliegenden Landschaft: „Ich habe das Gesamtpaket sehr genossen – die Aussicht von der Terrasse des Clubhauses, den Pool, das Fitnessstudio und natürlich den Blick auf den Mont Blanc. Das war wirklich beeindruckend. Trotz der großen Hitze der vergangenen Wochen war der Platz außerdem in einem sehr guten Zustand.“

In der Order of Merit geht es für den Deutschen auf Rang vier nach oben. Dario Antonisse kann seine Spitzenposition vor Ulenaers verteidigen. Philipp Macionga (Deutschland) belegt den dritten und Mauro Gilardi (Schweiz) den fünften Rang.

„Ein besonderer Dank gilt den Verantwortlichen und den vielen helfenden Händen im Golf & Country Club de Bonmont, dem Titelsponsor Hormeta und der Swiss PGA,“ sagte Peter Zäh, Geschäftsführer Pro Golf Tour. „Mit ihrem außergewöhnlichen Engagement haben sie das Turnier zu einem ganz besonderen Ereignis gemacht.“

Nach einer kurzen Verschnaufpause geht es für die Asse der Pro Golf Tour im Golfbaan Westwoud im Herzen Westfrieslands weiter. Hier setzt die Staan Open vom 13. bis 18. August den Startpunkt für den alljährlichen Dutch Swing, eine Serie von drei Turnieren in den Niederlanden.



Pro Golf Tour

Hausener Straße 29
D-86420 Diedorf
Tel.: +49-(0)8238 / 90 27 48
Fax: +49-(0)8238 / 74 77
E-Mail: info@progolftour.de
Web: www.progolftour.de

Pressekontakt:
Starke & Pfeiffer
Tim Starke
E-Mail: presse@progolftour.de
Tel.: +49 (0)160 7190537

